

Ratgeber im Trauerfall (GEMEINDE VIRGEN)

- Verständigung des derzeit zuständigen Sprengelarztes, **Dr. Gebhard Oblasser, Tel. 04872/5206**, oder **0676/354 29 42** in Huben, zur Durchführung der Totenbeschau (Krankenhäuser und Altersheime ordnen Totenbeschau selbst an).
- Verbindungsaufnahme mit der Friedhofsverwaltung der Gemeinde Virgen bezüglich Grabstätte bei **Frank Mattersberger, Tel. 5202-15**, außerhalb der Amtsstunden **0650/41 36 117**.
- Kontaktaufnahme mit Bestattungsunternehmen für die Sargauswahl, Einsargung und Überführungszeitpunkt in die Aufbahrungshalle:
Bestattung Bergmeister, Tel. 04875/5456, Matrei i. O., Lienzer Straße 45
Bestattung Bergmeister, Tel. 04852/62090, FAX 04852/62090-60, Lienz, Beda-Weber-Gasse 14
Gemeinde Virgen, Tel. 5202-15, wegen Aufbahrungshalle
- Verbindungsaufnahme mit dem **Pfarramt Virgen – siehe Rückseite !!!**
- Besorgung eines Holzkreuzes bei **Bestattung Bergmeister GmbH**; Kreuz-, Sarg- und Kranzträger organisieren, Ort der Zehrung festlegen – der Begräbnisablauf wird durch eine Ordnungsperson geregelt (Ordner – Kontaktaufnahme mit Aßmair Franz Tel. 5422 oder Dichtl Alois 0664/73 93 83 95).
- Verständigen von Familie, Verwandtschaft, Freundeskreis, Arbeitgeber, Arbeitskollegen und Vereinen.
- Parte und Sterbebildchen bei Bestattungsunternehmen oder Grafiker/Druckerei drucken lassen, evtl. Anzeige in den Medien.
- **Erforderliche Dokumente für die Ausstellung einer Sterbeurkunde:**
Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis oder Heimatschein, Heiratsurkunde bzw. Scheidungsurteil
- **Ausstellung der Sterbeurkunde (Standesamt):**
Die Ausstellung der Sterbeurkunde erfolgt von jedem Standesamt wie z. B. vom Standesamtsverband Matrei i. O., Tel. 04875/6805-20 oder Standesamtsverband Lienz, Tel. 04852/600-510 – die Anforderung der Sterbeurkunde **wird auf Wunsch auch vom Bestattungsunternehmen organisiert.**
- **Finanzielles:**
Originalbelege aller notwendigen Ausgaben ausstellen lassen und für eine evtl. Geltendmachung bei Finanzamt, Versicherungen (Auszahlung, Kündigung) oder Pensionsversicherungsanstalt aufbewahren.
- **Nach der Beerdigung:**
Grabeinfassung und Grabmal aussuchen (lt. Friedhofsordnung), Dankanzeigen und Nachruf in den Medien, Kostenrückerstattungen, Verlassenschaftsverfahren über das zuständige Bezirksgericht (Notar); Mitteilung an die PVA, Tiroler Gebietskrankenkasse, Arbeitgeber.